

# Bericht der stellvertretenden Kassenwartin für 1993/94

Frauke Hildebrandt

Nachdem am 5. Februar 1995 unser Kassenwart Harry Peter aus zeitlichen Gründen von seinem Amt zurückgetreten ist, ist es als seine Stellvertreterin nun meine Aufgabe, den Jahresabschluß für das Rechnungsjahr 1993/94 vorzulegen. Die Zahlen lauten wie folgt:

Hst.	Einnahme	Ausgabe	Differenz	Anschlag 93/94 u. Nachtrag 94
01	2.047,50	0,00	+ 2047,50	+ 2080,00
02	2227,73	0,00	+ 2227,73	+ 1200,00
03	0,00	499,78	- 499,78	- 520,00
04	0,00	243,11	- 243,11	- 250,00
05	0,00	21,00	-21,00	- 100,00
11.1	0,00	300,00	- 300,00	-300,00
12.1	282,00	518,42	- 236,42	-86,67
12.2	316,00	327,79	-11,79	- 86,67
12.3	160,00	332,22	-172,22	- 86,67
13.1	895,00	508,80	+ 386,20	0,00
13.2	28,00	0,00	+ 28,00	0,00
21	0,00	343,52	-343,52	- 400,00
22	0,00	218,24	- 218,24	- 300,00
23	0,00	0,00	0,00	0,00
24	0,00	240,00	- 240,00	- 240,00
25	0,00	925,63	- 925,63	- 900,00
31.1	92,50	36,00	+ 56,50	+ 63,34
31.2	140,00	0,00	+ 140,00	+ 63,34
31.3	0,00	9,00	- 9,00	+ 63,34
41	300,00	0,00	+ 300,00	0,00
51	0,00	0,00	0,00	- 200,00
52	0,00	1515,22	- 1515,22	0,00
53	0,00	450,00	- 450,00	0,00
Summe	6488,73	6488,73	0,00	0,00

Erklärung der Haushaltsstellen (HSt.): 01 Beiträge, 02 Spenden, 03 Vereinskosten, 04 Material, 05 Porto, 11 große Schriftenreihe, 12 kleine Schriftenreihe, 13 Karten, 21 Literaturarchiv, 22 Schriftquellenarchiv, 23 Periodikaarchiv, 24 Kartenarchiv, 25 Fotoarchiv, 31 Vorträge, 41 Projekt "Eiderstede", 51 Rücklagen, 52 Kontostand und 53 Bargeldbestand (jeweils Stand am 31.12.1994)

Obwohl die Kasse am 4. April 1995 von Frau Käte Janz und Herrn Peter Pli-schewski geprüft und für ordnungsgemäß befunden worden ist, möchte ich zu den obigen Zahlen noch einige wenige Erläuterungen geben. Bei den Haushaltsstellen 52 (Kontostand) und 53 (Bargeldbestand) sind die entsprechenden Summen unter den Ausgaben aufgeführt. Das hat seine Richtigkeit, weil beide Summen (1515,22 DM auf dem Konto und 450,00 DM Barbestand) natürlich in das Rechnungsjahr 1995 als Guthaben übernommen worden sind. Folglich müssen sie für 1993/94 als Ausgaben verbucht werden. Damit ergibt sich ein Überschuß von 1965,22 DM, den der Geschichtsverein im vergangenen Jahr "erwirtschaftet" hat und der in diesem Jahr wieder in unsere satzungsmäßigen Zwecke investiert" wird. Abschließen möchte ich diesen ersten Kassenbericht des Geschichtsvereins mit dem Hinweis, daß auf der nächsten Jahresversammlung im Mai 1995 ein neuer Kassenwart gewählt werden wird.